



# Gramastetter Gemeindenachrichten

MARKTGEMEINDEAMT



Amtliche Mitteilung

Folge 6/2005  
vom 16. Dezember 2005

GZ 02Z033242 M.  
Verlagspostamt:  
4201 Gramastetten  
Postentgelt bar bezahlt

Ihre liebens- und lebenswerte  
**GRAMASTETTEN**  
Gemeinde



## Inhalt

<b>Amtliche Mitteilungen</b>	
Reitwegenetz für die U.WE-Gemeinden	2
Busfahrpläne -	
Verkehrskonzept Mühlviertel Mitte	2
Aktuelle Fundgegenstände	2
Bauverhandlungstermine	2
Zeckenschutzimpfung 2006 -	
Neuanmeldungen	3
Christbaumabholung	3
Amtstage für Gewerbetreibende	3
Umweltinformationen	4
Umstellung der Kanalabrechnung	
Wassergenossenschaft Pöstlingberg	5
Festsetzung der Steuerhebesätze und Gebühren für das Finanzjahr 2006	5
Sammlung von Hartkunststoffen	5
Öffnungszeiten der umliegenden ASZ	5
Örtliches Entwicklungskonzept	6
<b>Vorwort des Bürgermeisters</b>	3
<b>Ärztendienst an Sonn- und Feiertagen</b>	4
<b>Aus dem Gemeinderat</b>	6
<b>Veranstaltungen</b>	
Veranstaltungskalender	8
VHS Gramastetten	9
Aktion Gesunde Gemeinde	10
Tanzworkshop mit Andrea Müller	10
Tanzkurs	10
Spielesachmittag f. Kinder u. Familien	10
Wintersonnwendfeuer	10
<b>Aus Gramastetten</b>	
Märchenhafter 20. Christkindmarkt	11
Bericht aus dem Standesamt	11
Rückblick in der Volksschule	12
Winterfreuden im Hort!	12
Martinsfest im KiGaPö	13
„Integration im Kindergarten“	13
Integration im Kindergarten – was dann?	13
KuHerbst 2005 erfolgreich beendet	14
www.dieflottenhuepfer.com	15
Jung & Freizeit	15
Eishockey Gramastetten siegreich!	16
Eislaufkomitee Gramastetten -	
Vorstandsübergabe	16
<b>Verschiedenes</b>	
Werden Sie Tagesmutter!	17
Neue Wohnungen am Hopfengarten	17
Alles Gute vom Imkerverein	17
Schilift Koglerau mit Snowboard-Table	17
Stellenmarkt	18
Inserate	18
Mobile Massage	18
Sozialberatungsstelle Gramastetten	18
ARCUS Sozialforum GmbH	18
Sozialtipp	18
BetreuerInnen gesucht!	18
Sicher durch Tarife	19
Im Kampf gegen den Zahn der Zeit	19
Winterdienst	20
Martin Hofer erhält Sicherheitspreis	20
Alles Gute!	20

## Reitwegenetz für die U.WE-Gemeinden

Auf Initiative und unter der Federführung der Marktgemeinde Gramastetten beabsichtigt der Verein U.WE (Region Urfahr-West) ein Reitwegenetz für die Mitgliedsgemeinden zu erstellen. Der Grund für diese Entscheidung war, dass immer mehr Landwirte „auf Pferde umstellen“ und auch immer öfter der Wunsch nach einer Regelung an uns herangetragen wurde.

Bereits zu den allerersten Vorgesprächen – vor einer Beschlussfassung im Gemeinderat und durch den Verein U.WE - haben wir die Ortsbauernschaft als Vertreter der Landwirte eingeladen und aufgrund derer Zustimmung ist die Grundsatzbeschlussfassung im Gemeinderat und im U.WE-

Vorstand erfolgt.

Von Beginn an haben wir ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Erstellung des Reitwegenetzes nur im gegenseitigen Einvernehmen – Grund- und Waldbesitzer/Pferde(stall)besitzer/Jäger/Gemeinde usw. – und unter gegenseitiger Rücksichtnahme vorgenommen werden kann und wird.

Derzeit führen wir eine Grundlagenerhebung durch, damit ein erstes Konzept erarbeitet werden kann.

Der Obmann des Ausschusses für Land- und Forstwirtschaft sowie Naherholung  
Gvo. Karl Grillberger

## Busfahrpläne - Verkehrskonzept Mühlviertel Mitte

Seit 11. Dezember 2005 gibt es wieder neue Busfahrpläne. Diese können Sie voraussichtlich ab Jänner 2006 im Internet unter [www.ooevv.at](http://www.ooevv.at) herunterladen. Sobald die gedruckten Fahrpläne bei uns

einlangen, werden wir sie an alle Haushalte versenden. Zudem erhalten Sie die Fahrpläne dann auch bei uns im Gemeindeamt.

## Aktuelle Fundgegenstände

Funddatum:	Gegenstand:	Fundort:
20.09.2005	1 schwarzer Pullover	Kinderspielplatz Gramastetten
23.10.2005	Perlenkette	Pfarrheim Gramastetten
1.12.2005	Handy Siemens S55	GW Hamberg (Nähe Gerer)
2005	1 Schlüssel mit einem orangen „X“ als Schlüsselanhänger	Sparmarkt Gramastetten

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Durstberger, Tel. 07239/8155-10, E-Mail: [sabine.durstberger@gramastetten.ooe.gv.at](mailto:sabine.durstberger@gramastetten.ooe.gv.at).

Alle Fundgegenstände finden Sie auch auf unserer Homepage [www.gramastetten.ooe.gv.at](http://www.gramastetten.ooe.gv.at) unter Bürgerservice.

## Bauverhandlungstermine

**Dienstag, 10. Jänner**  
**Dienstag, 31. Jänner**

Beratungsgespräche mit dem Bausachverständigen, Herrn Ing. Voglsam sind an diesen Tagen gegen Voranmeldung unter der Tel. Nr. 07239/8155 DW 23 oder DW 28, E-Mail: [walter.knabl@gramastetten.ooe.gv.at](mailto:walter.knabl@gramastetten.ooe.gv.at) möglich.

**Dienstag, 21. Februar**

Vereinfachte Baueinreichungen müssen mindestens 3 Werktage vor dem jew. Bauverhandlungstermin in der Bauabteilung einlangen, um verhandelt werden zu können!

## Zeckenschutzimpfung 2006 - Neuanmeldungen

Anmeldungen sind bis spätestens **Mitte Februar 2006** beim Marktgemeindeamt Gramastetten, Tel. 07239/8155 DW 10 bei Frau Durstberger möglich.

Die Impfung ist ab dem vollendeten ersten Lebensjahr möglich.

Die Grundimmunisierung besteht aus drei Teilimpfungen.

Nach Eingang der Anmeldungen werden die zur Einzahlung der Impfgebühr nötigen Zahlscheine direkt den Impfungen von der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung zugesandt und die Impfzeiten mitgeteilt.

## Christbaumabholung

Im Rahmen des Umweltschutzes und als Serviceleistung der Gemeinde werden die Christbäume ab Montag, 9. Jänner 2006 kostenlos abgeholt, gehäckselt und der Kompostierung zugeführt.

In den Ortschaften Pöstlingberg und Gramastetten werden alle zur Verwertung bereitgestellten Christbäume generell abgeholt. Alle Gemeindebürger aus den übrigen Ortschaften und Siedlungen, deren Christbäume abgeholt werden sollen, mögen dies bis Donnerstag, 5. Jänner 2006 beim Gemeindeamt, Tel.: 07239/8155 DW 10 (Fr. Durstberger) melden. Die Christbäume müssen bereits am Montag, 9. Jänner 2006, um 7:00 Uhr gut sichtbar neben dem Straßenrand liegen.

Christbäume, die nicht am 9. Jänner 2006 zur Abholung bereitliegen, müssen von deren Besitzern selbst entsorgt werden.

Die nächsten **Amtstage für Gewerbetreibende** bei der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung finden am 27. Jänner 2006 und am 24. Februar 2006 statt. Anmeldungen müssen bis spätestens 15. des jeweiligen Monats einlangen.

*„Leider lässt sich eine wahrhafte Dankbarkeit mit Worten nicht ausdrücken.“*

*Johann Wolfgang von Goethe*

## Liebe Gramastettnerinnen und Gramastettner,

*das Ende dieses Jahres ist für mich als Bürgermeister Anlass, zurückzublicken auf die geleistete Arbeit im ablaufenden Jahr, Danke zu sagen an alle, die mitgeholfen und mitgearbeitet haben, und auch nach vorne zu schauen auf die Herausforderungen von morgen.*

*Viel haben wir heuer gemeinsam für unsere Gemeinde erreicht und so danke ich allen, die dazu ihren Beitrag geleistet haben: Den zuständigen Politikern und Bediensteten der Landesregierung sowie der Bezirkshauptmannschaft. Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, und unseren Gemeindefunktionären für die Arbeit zum Wohle der Gemeinde. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Gemeindedienst, unter der Leitung von Herrn AL Rudolf Haslmayr, die durch ihren persönlichen Einsatz, ihre Aufgeschlossenheit für neue Ideen wesentlich zur Entwicklung von Gramastetten beitragen.*

*Und das waren einige Projekte/Ereignisse 2005:*

*Durch den Einbau des Besprechungszimmers in die frühere Wohnung des Amtsgebäudes können wir nun eine moderne, leichter zugängliche Bürgerservicestelle im Erdgeschoß einrichten und die zum Teil sehr beengten Platzverhältnisse in den Büros im Obergeschoß verbessern. Durch diesen ersten Sanierungsschritt haben wir nun Platz für die Sozialberatungsstelle, die Mutterberatung, den Notar und das Standesamt.*

*Im Mai übersiedelten die Bewohner des Bezirksseniorenheimes nach Walding. Leider verließ mit Sr. Silvia Fischer auch „unsere“ letzte Kreuzschwester Gramastetten. Die Planungen sowohl für das Bezirksseniorenheim „neu“ als auch für die Neugestaltung des früheren Gemeindealtenheimes, jetzt Arcus Sozialforum, sind bereits voll im Gange. Baubeginn soll jeweils 2006 sein.*

*Im September war Baubeginn für den dritten Abschnitt der Wohnanlage am Schmiedberg, der Rohbau wird heuer noch fast*



*fertig. Eine Wohnanlage im Hopfengarten mit sechs Eigentumswohnungen ist in Bau, weitere sind in Planung. Am Grubmüllerweg/Dießenleiten errichteten wir einen Kinderspielplatz.*

*Ein besonderer, erfolgreicher Höhepunkt war der Kulturherbst unter dem Motto „Verknüpft in den KuHerbst 2005“ mit seinem vielfältigen Programm. Der Arbeitskreis für Kleindenkmäler veröffentlichte den zweiten Teil des Heimatbuches „Spuren vergangener Zeiten“. Herzlichen Glückwunsch zu den gelungenen Werken.*

*Gramastetten trat dem Verein Klimabündnis bei – ein wichtiger Schritt für unsere Umwelt. Für das Schulzentrum wurde die Hackgutfeuerungsanlage beschlossen. Die Ausschreibung wird über den Winter erfolgen, ab Frühjahr soll gebaut werden, sodass im nächsten Winter schon umweltfreundlich geheizt werden kann. Das Gesamtprojekt für die Schulsanierung wurde beim Land Oberösterreich eingereicht. Die Kanalanlagen am Pöstlingberg und in Gramastetten wurden erweitert und zum Teil saniert.*

*Auch am Straßenbausektor tat sich einiges, zB Schmiedberg-Verlegung der Hochspannungsleitung/Erdkabel; Hauserweg; Hopfengarten; Güterweg Ober-Feldsdorf/Zufahrten Koll und Hartl; Güterweg Lasersdorf/Zufahrten; Gehsteigerichtung von der Post bis zum Feuerwehrhaus Gramastetten.*

*Vielen herzlichen Dank all denen, die durch ihr konstruktives Mitdenken und Mitarbeiten ihren so wertvollen Beitrag zum Gelingen der zahlreichen Vorhaben leisten. Für 2006 haben wir wieder viel vor und gemeinsam werden wir es auch schaffen.*

*Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit und alles Gute, vor allem aber Gesundheit für das kommende Jahr 2006.*

Ihr Bürgermeister

## ÄRZTEDIENTST AN SONN- U. FEIERTAGEN

Dr. Reiter 07239/7510  
Dr. Kirschbichler 07239/55660  
Dr. Müllner 0732/731170  
Dr. Mertl 07239/51051

Datum	Praktischer Arzt
24.12.	Dr. Michael Kirschbichler
25./26.12.	Dr. Christoph Müllner
31.12./01.01.	Dr. Stefan Mertl
06. - 08.01.	Dr. Michael Kirschbichler
14./15.01.	Dr. Stefan Mertl
21./22.01.	Dr. Hans Reiter
28./29.01.	Dr. Stefan Mertl
04./05.02.	Dr. Hans Reiter
11./12.02.	Dr. Michael Kirschbichler
18./19.02.	Dr. Christoph Müllner
25./26.02.	Dr. Stefan Mertl

Falls der Dienst habende Arzt nicht unter seiner Telefonnummer erreichbar sein sollte, rufen Sie bitte die Rot-Kreuz-Zentrale (Ärztelunk), Tel. 141. Von dort kann dieser über Funk jederzeit verständigt werden.

An Samstagen ist der jeweils Dienst habende Arzt zwischen 9:00 und 10:00 Uhr zur Behandlung von Akuterkrankungen in der Ordination anwesend.

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Zahnarzt Dr. Schwarz  
Bergweg 1  
4201 Gramastetten  
Tel. 07239/8467

Ordinationszeiten:  
Di-Fr 08:00-12:00 Uhr  
und 13:30-17:00 Uhr  
Sa 08:00-12:00 Uhr

## Umweltinformationen

### Aus Abfall wird Strom und Wärme

Nach zweijähriger Bauzeit wurde der gigantische Verbrennungsöfen in Wels mit einer Grundfläche von 140 m<sup>2</sup> in Betrieb genommen. Künftig werden 300.000 Tonnen Abfall thermisch behandelt, wobei Strom für 60.000 Haushalte bzw. bis zu 45 Megawatt Fernwärme produziert wird. Stündlich werden 32 Tonnen Abfall, der sich aus Haus- und Gewerbeabfall, aus sperrigen Abfällen sowie einer geringen Menge an Klärschlamm zusammensetzt, verbrannt und in Strom und Wärme umgewandelt. Mit bis zu 1.200 °C wird im Verbrennungsöfen Abfall verbrannt.



GR Brigitte Feldbauer  
Mitglied des Umweltausschusses

### Wenn der Kollaps droht ...

Ich möchte alle Leserinnen und Leser eruchen, die zu Weihnachten anfallenden Verpackungsmaterialien in den Altstoffsammelzentren zu entsorgen. Insbesondere nicht gefaltete Kartonagen werden zu einer Überfüllung unserer Containerstandorte führen. Alternativ dazu können Verpackungsabfälle bereits vor dem Fest bzw. erst ein paar Tage danach entsorgt werden.

### Abfallgebühren steigen leicht an.

Die Entsorgungskosten machen eine geringfügige Erhöhung der Abfallgebühren um 20 Cent je 90-l-Tonne und Abholung erforderlich.

### Abfalltonnen nicht überfüllen.

Die Mitarbeiter der Abfallabfuhr bemerken leider gelegentlich eine derartige Überfüllung von Abfalltonnen, dass der Deckel nicht mehr geschlossen werden kann. Da die Abfallgebühren allerdings nach dem Volumen der Tonnen berechnet sind, ist bei Überfüllung entweder ein zusätzlicher Abfallsack auf dem Marktgemeindeamt zu kaufen oder das Zuviel bei der nächsten Abholung zu entsorgen. Solche Überfüllungen verzerren unsere Gebührenberechnungen und werden daher künftig nicht mehr entsorgt. Im Übrigen ersuchen wir, im Winter freistehende Abfalltonnen für die Abholung vom Schnee zu befreien.

### Heizanlagen sind keine Allesbrenner.

Gerade im Winter werden einige von uns verleitet, Altstoffe (oftmals Kunststoffe wie Getränkepackerl) in der eigenen Heizanlage zu verbrennen. Abgesehen vom finanziellen Risiko, in wenigen Jahren einen durch Säurebildung zerstörten Ofen entsorgen zu müssen, entsteht insbesondere bei der Kunststoffverbrennung eine nicht überschaubare Anzahl an giftigen und hochgiftigen Luftschadstoffen. Möchten Sie Ihre Familie dieser Gefahr aussetzen??

### Abfallsünder werden zur Kasse gebeten.

Das Unverständnis der Bevölkerung über Abfallsäcke, welche bei den Containerstandorten abgestellt werden und Windeln, Speisereste oder Hausabfälle enthalten, ist groß. Im heurigen Jahr wurden allerdings bereits 215 Euro an Reinigungs- und Entsorgungsgebühren eingehoben. Im nächsten Jahr werden den wenigen Unverbesserlichen wieder Gebühren vorgeschrieben, andernfalls droht ein Verwaltungsstrafverfahren.

### Schwerpunkt 2006: Jahr des Naturschutzes.

Wir möchten im nächsten Jahr Aktionen und Veranstaltungen zum Thema „Naturschutz“ durchführen. Wer dazu Ideen hat, ist herzlich eingeladen, mit den Ausschussmitgliedern in Kontakt zu treten.

### Themen für Workshops gesucht.

Kleine, zeitlich beschränkte Arbeitskreise sollen künftig unserem Ausschuss helfen, Umweltprojekte von der Idee bis zur Veranstaltung umzusetzen. Wer mitmachen möchte oder Vorschläge für solche Projekte hat, ist ebenfalls herzlich eingeladen, sich an unsere Ausschussmitglieder zu wenden.



Martin Schütz  
Obmann des Ausschusses  
für Örtliche Umweltfragen

Urtlstraße 1, 4201 Gramastetten,  
Mobiltelefon: 0676/6096040  
E-Mail: [martin.schuetz@highlanders.at](mailto:martin.schuetz@highlanders.at)

## Kanalendabrechnung für die Mitglieder der Wassergenossenschaft Pöstlingberg – Umstellung

Grundlage für die jährliche Kanalendabrechnung der Marktgemeinde Gramastetten sind die Zählerstände der Wasseruhren (soweit vorhanden) und somit der Wasserverbrauch. Diese Daten wurden uns dankenswerterweise über die Jahrezehnte hinweg von der Wassergenossenschaft Pöstlingberg übermittelt.

Mit Jahreswechsel übernimmt nun die Linz AG die Verwaltungsaufgaben für die WG Pöstlingberg. Die letzte Ablesung der

Zählerstände durch die WG Pöstlingberg erfolgt Ende Dezember, sodass die Kanalendabrechnung für das Kalenderjahr 2005 erst im Jänner 2006 vorgenommen werden kann. Durch diese Umstellung ergibt sich für die Kanalendabrechnung 2005 ein längerer Abrechnungszeitraum.

Die Linz AG liest die Zählerstände für ihre jährliche Wasserverbrauchs-Endabrechnung bereits ungefähr im September ab. In weiterer Folge bilden diese Daten

dann auch die Grundlage für unsere Kanalendabrechnungen. Dies bedeutet nun für das Kalenderjahr 2006 einen kürzeren Abrechnungszeitraum. Erst im Jahre 2007 wird diese Umstellungsphase beendet sein und der Endabrechnung wieder ein Jahreszeitraum zugrunde liegen.

Wir werden uns bemühen diese Abweichungen bei den Akonto-Zahlungen für die Kanalbenutzungsgebühren zu berücksichtigen und bitten Sie um Verständnis.

### Festsetzung der Steuerhebesätze und Gebühren für das Finanzjahr 2006:

● **Grundsteuer A**

(für land- und forstwirtschaftliche Flächen)

● **Grundsteuer B**

(für Baugrundstücke und Wohnhäuser)

Für beide Steuern wurde der Hebesatz mit 500 vH des Steuermessbetrages (dieser wird vom Finanzamt festgesetzt) beschlossen.

● **Wassergebühren für die Ortschaften und Siedlungsgebiete Dießenleiten, Feldsdorf, Großamberg, Hals, Lassersdorf, Schießstatt und Schlagberg**

Grundgebühr jährlich:	€ 50,00
Zählermiete:	€ 28,78
Wassergebühr je m <sup>3</sup> :	€ 1,15
Anschlussgebühr pro m <sup>2</sup> verbaute Fläche:	€ 12,11
Mindestanschlussgebühr:	€ 1.817,00

● **Kanalgebühren:**

Grundgebühr jährlich (inkl. 80 m <sup>3</sup> Wasserverbrauch):	€ 224,00
Kanalbenutzungsgebühr je weiterem m <sup>3</sup> Wasserverbrauch:	€ 2,80
Anschlussgebühr pro m <sup>2</sup> verbaute Fläche:	€ 17,57
Mindestanschlussgebühr:	€ 2.635,00

Die Anschluss- und Benutzungsgebühren für Wasser und Kanal sind Mindestgebühren, die von der Oö. Landesregierung festgesetzt wurden. Nachdem die Gemeinde Gramastetten die Wasserleitungs- und Kanalbauten nicht ohne Landesförderung errichten kann, sind wir gezwungen, die Mindestgebühren einzuheben.

● **Abfallgebühren für Restmüll:**

Abfallgebühr je Abfuhr (Sack oder Tonne mit 90 Liter):	€ 6,00
Abfallgebühr je Abfuhr (Sack oder Tonne mit 90 Liter) inkl. Herausragen und Zurückstellen in die Häuser:	€ 7,50
Sperrabfallgebühr je m <sup>3</sup> :	€ 37,00

● **Abfallgebühr für Biotonnen je Abfuhr:**

10 Liter Inhalt:	€ 1,35
23 Liter Inhalt:	€ 1,80
120 Liter Inhalt:	€ 8,80

● **Abfallgebühr für Kompostierabfälle je angefangener 0,5 m<sup>3</sup> angelieferten Materials an die Kompostierungsanlage Dannerer:**

für Gras, Grünschnitt und Laub:	€ 4,50
für Häckselgut, Baum- und Strauchschnitt:	€ 6,30

● **Hundeabgabe:**

je Hund:	€ 20,00
----------	---------

Sämtliche Gebühren sind exklusive 10 % USt.

### Sammlung von Hartkunststoffen - neue Regelung

Weichschaumstoffe, Hartschäume, textile Abfälle, Polstermöbel, Gummiabfälle, Weich-PVC (z.B. Planschbecken, Schlauchboote, ...), PVC-Folien etc. sind als Hausabfälle bzw. als sperrige Abfälle zu behandeln.

### Öffnungszeiten der umliegenden Altstoffsammelzentren (ASZ)

**Lichtenberg,**

Wipflerbergstraße 1  
Altlichtenberg,  
vor Gasthaus Reisinger  
Montag: 08:30 bis 11:30 Uhr  
Freitag: 08:30 bis 18:00 Uhr  
Samstag: 08:30 bis 10:30 Uhr  
**Tel. 07239/20141**

Am 24. Dezember 2005 ist das Altstoffsammelzentrum Lichtenberg geschlossen.

**Puchenau,**

Wilheringerstraße 7, Zentrum  
Freitag: 08:00 bis 18:00 Uhr  
**Tel. 0732/221055-31**

**Walding,**

Teichstraße 1, Ortschaft Lindham  
Donnerstag: 12:00 bis 18:00 Uhr  
Freitag: 08:00 bis 18:00 Uhr  
**Tel. 07234/84780**

### Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 1, Änderung Nr. 3;

#### Kundmachung - Aufforderung zur Bekanntgabe der Planungsinteressen

Die Marktgemeinde Gramastetten beabsichtigt, das Örtliche Entwicklungskonzept Nr. 1 mit der Änderung Nr. 3 zu überarbeiten.

Bei der Änderung Nr. 3 des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 1 handelt es sich um Umwidmungen von Grundstücken in „WE“-Widmung (Gebiete für einen zeitweiligen Wohnbedarf) in Grünland (Land- u. Forstwirtschaft, Ödland mit bestehenden Hütten).

Gemäß § 33 Abs. 1 Oberösterreichisches Raumordnungsgesetz 1994 idgF wird der Entwurf dieses Planes im Marktgemeindevandamt Gramastetten während der Amtsstunden aufgelegt.

Jeder Grundeigentümer kann in diese Pläne Einsicht nehmen und bis 19. Jänner 2006 seine Planungsinteressen beim Marktgemeindevandamt Gramastetten schriftlich bekannt geben.

#### Voranschlag für das Finanzjahr 2006

##### Ordentlicher Haushalt:

Der Voranschlag 2006 konnte im Ordentlichen Haushalt trotz erheblicher Steigerungen der Pflichtausgaben mit einer Einnahmen- und Ausgabensumme in Höhe von € 5.766.100,- ausgeglichen beschlossen werden.

Der Haushaltsausgleich war sehr schwierig, weil die Pflichtausgaben, wie z.B. Krankenanstaltenbeitrag und Sozialhilfeverbandsumlage, ständig steigen (mehr um € 80.000,- gegenüber 2005), die Einnahmen aus dem allgemeinen Steuertopf, den Bundesertragsanteilen um 1 % gegenüber 2005 zurückgehen. Wir hoffen jedoch auf eine positive wirtschaftliche Entwicklung im Jahr 2006, damit die Einnahmen noch erhöht werden können.

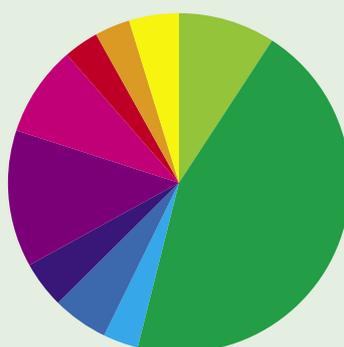
##### Außerordentlicher Haushalt:

Der Voranschlag im Außerordentlichen Haushalt wurde mit einer Einnahmen- und Ausgabensumme in Höhe von € 1.809.200,- ausgeglichen. Für den Ausgleich wurde ein Zwischenfinanzierungsdarlehen vorgesehen; außerdem können die Fehlbeträge der einzelnen Vorhaben erst im Rahmen eines Nachtragsvoranschlages aufgenommen werden.

##### Vorhaben des Außerordentlichen Haushaltes:

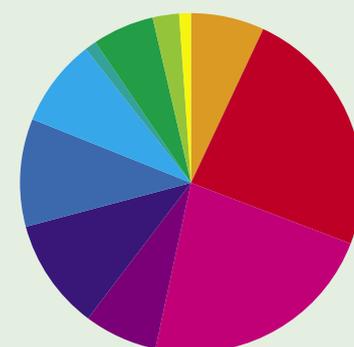
- Amtsgebäude; Umbau und Sanierung (Errichtung einer Bürgerservicestelle)
- Feuerwehrhaus Gramastetten: Neubau und Umbau der SONAX-Halle; Planung

#### Einnahmen



● Gemeindeeigene Steuern	529.400,-	9,18 %
● Ertragsanteile/Bund	2.572.100,-	44,61 %
● Finanzzuweisung/Strukturhilfe	202.400,-	3,51 %
● Gastschulbeitr., Elternbeitr. Kindergarten, Schulen	304.900,-	5,29 %
● Anschluss- u. Anschließungsgeb. für Straßen, Wasser, Kanal	245.000,-	4,25 %
● Benützungsgebühren für Wasser, Kanal u. Abfall	758.500,-	13,16 %
● Vergütungsverrechnung	494.200,-	8,57 %
● Zinsen- u. Tilgungszuschüsse Wasser- u. Kanalbaudarlehen	188.800,-	3,27 %
● Landeszuschüsse	191.000,-	3,31 %
● sonstige Einnahmen	279.800,-	4,85 %

#### Ausgaben



● Investitionen für laufenden Betrieb	406.700,-	7,05 %
● Personalaufwendungen	1.365.200,-	23,68 %
● Laufender Betrieb, Instandhaltung	1.297.800,-	22,51 %
● Zinsen/Tilgung	404.200,-	7,01 %
● SHV-Umlage	617.000,-	10,70 %
● Krankenanstaltenbeitrag	579.600,-	10,05 %
● Vergütungsverrechnung	494.200,-	8,57 %
● Zuführungen zum AOH	60.700,-	1,05 %
● Landesumlage, div. Fixa	339.900,-	5,90 %
● Bezüge der Organe/Sitzungsgelder	142.600,-	2,47 %
● sonstige Aufwendungen	58.200,-	1,01 %

## 15. Dezember und 03. November 2005

- Schulzentrum; Zubau und Generalsanierung
- Kindergarten Pöstlingberg; Ausfinanzierung
- Stocksporthele; Ausfinanzierung
- Friedhoferweiterung Pöstlingberg; Ausfinanzierung
- Gehsteig Linzerstraße mit Fahrbahnteiler bei Ortseinfahrt; Ausfinanzierung
- Sanierung der Marktstraße; Ausfinanzierung
- Güterweg Hamberg, Generalsanierung; Ausfinanzierung
- Wasserverband Fernwasserversorgung Mühlviertel; Baukostenbeitrag
- Kommunikationszentrum mit Musikschule
- Abwasserbeseitigung Gramastetten-Ort, Großamberg und Pöstlingberg – Erweiterung und Sanierung

### **Kommunikationszentrum mit Musikschule**

Für die Finanzierung des Kommunikationszentrums mit Musikschule, Musikprobenraum, Veranstaltungssaal und Gaststätte wurde eine Kommandit-Erwerbengesellschaft mit der Bezeichnung „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Gramastetten & Co KEG“ gegründet. Diese KEG errichtet und finanziert das Gebäude und vermietet es wieder an die Gemeinde. Dadurch erspart sich die Gemeinde die Vorsteuer bei den Errichtungskosten.

### **Leumühle-Brücke in Lassersdorf**

Die Leumühle-Brücke in Lassersdorf ist eine sehr wichtige Verbindung mit der Gemeinde Herzogsdorf. Zu den Generalsanierungskosten von ca. € 78.000,- leistet die Marktgemeinde Gramastetten einen Baukostenbeitrag von € 19.000,-.

### **Ankauf des Grundstückes mit Gebäude der „Kammleith-Schmidn“**

Nachdem das Gebäude der ehemaligen „Kammleith-Schmidn“ (Besitzer: Rath Josef) abbruchreif ist, hat die Gemeinde dieses Grundstück um einen Kaufpreis von € 3.500,- gekauft. Dieses Grundstück



liegt mitten im Rodltal und soll durch eine entsprechende Gestaltung für eine Bewerbung des Rodltals verwendet werden.

### **Abwasserbeseitigung Gramastetten und Pöstlingberg (Sanierung und Erweiterung)**

Die Bauarbeiten für die Sanierung und Erweiterung der Abwasserbeseitigung in Gramastetten-Ort, Großamberg und Pöstlingberg für die Bauetappen 2006 und 2007 wurden öffentlich ausgeschrieben.

### **Aufnahme eines Kassenkredites**

Zur Aufrechterhaltung des Zahlungsverkehrs der Marktgemeinde Gramastetten wurde ein Kassenkredit für das Finanzjahr 2006 in Höhe von € 900.000,- bei der Raiba Gramastetten, der Allg. Sparkasse und der OÖ. Landesbank aufgenommen.

### **Förderungen 2006**

Für das Finanzjahr 2006 wurden für Geburtengutscheine, Förderung der örtlichen Vereine und Organisationen sowie für Tierzuchtförderung insgesamt € 50.000,- beschlossen.

### **Flächenwidmungspläne - Änderungen**

Die Änderungen des Flächenwidmungsplanes „Breuer (Amberg)“ – Reitsportanlage für die Errichtung einer Reithalle sowie „Kinderspielplatz Grubmüllerweg“ wurden nach Abschluss der Auflageverfahren genehmigt.

### **GR-Sitzungstermine:**

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, 16. Februar 2006 ab 19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Gemeindeamtes mit anschließender Bürgerfragestunde statt. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Ungefähr eine Woche vor einer Gemeinderatssitzung werden die Tagesordnungspunkte an der Amtstafel und im Internet unter [www.gramastetten.ooe.gv.at](http://www.gramastetten.ooe.gv.at) kundgemacht.

Genehmigte Protokolle von Gemeinderatssitzungen können Sie von unserer Homepage [www.gramastetten.ooe.gv.at](http://www.gramastetten.ooe.gv.at), Link: Gemeinde & Politik / Politik herunterladen.

## Den gesamten Veranstaltungskalender für das Jahr 2006 finden

### Kontakte:

**Pensionistenverband Gramastetten:**  
Ortsvorsitzender **Gerhard Öller**,  
Tel. 07231/2829 oder 0664/2058915

**Seniorenbund Gramastetten:**  
Obm.Dir.i.R. **Johann Fiereder**,  
Türkstetten 33, Tel. 07239/8172  
E-Mail: [j.fiereder@direkt.at](mailto:j.fiereder@direkt.at)  
Schriftführer **Johann Pichler**,  
Kapellenstr. 3, Tel. 07239/8806

### DEZEMBER

Gasthaus Übermasser - jeden Dienstag  
Knödeltag

Mittwoch, 21.12. 2005  
Sonax-Gelände  
ab 16:00 Uhr

**Wintersonnwendfeuer**  
VA: Freiwillige Feuerwehr Gramastetten

Montag, 26.12. bis Freitag, 30.12. 2005  
**Kinderschi- oder Snowboardkurs**  
Ersatztermin: 2. bis 6. Jänner 2006  
VA: SVG Sektion Schi  
Anmeldungen: Raiba Gramastetten,  
Tel.: 07239/8123-12  
Rückfragen: Alfred Gillmayr,  
Tel.: 07239/8950  
[gillmayr.34124@raiffeisen-ooe.at](mailto:gillmayr.34124@raiffeisen-ooe.at)

Freitag, 30. Dezember  
Pfarrsaal Gramastetten  
20:00 Uhr  
**Ball der Flotten Hüpfen**

Samstag, 31.12. 2005  
Gasthaus Etlberger  
**Silvester am Berg**

### JÄNNER

Donnerstag, 05.01. 2006  
Gasthaus Pargfrieder in Untergeng  
14:00 Uhr  
**Seniorenball des Seniorenbundes**  
VA: Seniorenbund Ortsgruppe Gramastetten

Donnerstag, 05.01. 2006  
Gasthaus Etlberger  
20:00 Uhr  
**Jägerrunde Revier II**

Freitag, 06.01. (Feiertag) und Sonntag,  
08.01. 2006 (sowie 15.01., 22.01., 29.01.)  
Gasthaus Etlberger  
Mittags  
**Spezialitäten vom Hochlandrind**

Samstag, 07.01. 2006  
Pfarrsaal  
19:45 Uhr  
**Diavortrag – 3000 km zu Fuß von Hartkirchen nach Santiago de Compostela**  
3000 km waren sie zu Fuß unterwegs, durchquerten fünf Länder und erreichten mit einer durchschnittlichen Kilometerleistung von etwa 30 km pro Tag nach 110 Tagen ihr Ziel. Das ehemalige Lehrerehepaar Kaltenböck ist den Jakobsweg von ihrer Heimatgemeinde Hartkirchen ins spanische Compostela gegangen. In ihrer Diashow schildern sie abwechselnd ihre Eindrücke von Land und Leuten, geben Einblick in die Herbergen und über die Kunstwerke am Pilgerweg und erzählen von den Freuden, aber auch Leiden des Pilgers.  
VA: Johanna u. Rudolf Kaltenböck

Sonntag, 08.01. 2006  
Zauchensee  
**Tagesschifahrt**  
VA: SVG Sektion Schi  
Anmeldungen: Raiba Gramastetten,  
Tel.: 07239/8123-12  
Rückfragen: Alfred Gillmayr,  
Tel.: 07239/8950  
[gillmayr.34124@raiffeisen-ooe.at](mailto:gillmayr.34124@raiffeisen-ooe.at)

ab Montag, 09.01. 2006  
Pfarrsaal  
20:00 Uhr  
**Tanzkurs**  
AV: Volkstanzgruppe Gramastetten  
[madlmayr@vpn.at](mailto:madlmayr@vpn.at)

Donnerstag, 12.01. 2006  
Treffpunkt Ortsplatz  
08:30 Uhr  
**Ortswandertag Senioren**  
VA: Seniorenbund Ortsgruppe Gramastetten

Freitag, 13.01. 2006  
Bar-Café Schumanski  
21:00 Uhr  
**Blues, Pop, Rock, Austria Top 40 Konzert mit Lounge 15**  
VA: Bar-Café Schumanski  
[www.schumanski.at](http://www.schumanski.at)

Samstag, 14.01. 2006  
Gasthaus Gramastettner Hof  
14:00 Uhr  
**Jahresversammlung des Pensionistenverbandes**  
VA: Pensionistenverband Gramastetten

Sonntag, 15.01. 2006  
am Hansberg  
**Ortsschirennen für Kinder und Erwachsene**  
VA: SVG Sektion Schi  
Anmeldungen: Raiba Gramastetten,  
Tel.: 07239/8123-12  
Rückfragen: Alfred Gillmayr,  
Tel.: 07239/8950  
[gillmayr.34124@raiffeisen-ooe.at](mailto:gillmayr.34124@raiffeisen-ooe.at)

Dienstag, 17.01., 07.02. und 21.02. 2006  
Pfarrsaal  
20:00 Uhr  
**Volkstanzabend**  
Volkstanzen - eine schöne Art, Bewegung und Begegnung auszuüben. Probiers doch auch einmal!  
VA: Volkstanzgruppe Gramastetten  
[madlmayr@vpn.at](mailto:madlmayr@vpn.at)

Donnerstag, 19.01. und Freitag, 20.01. 2006  
Pfarrsaal Gramastetten  
jeweils 19:30 Uhr  
**Heißkalt - von der Antarktis nach Montevideo (Reisediaschau)**  
VA: Martin Schütz  
[highlanders@aon.at](mailto:highlanders@aon.at)

Sonntag, 22.01. 2006  
**Schilanglaufwandertag**  
VA: SVG Sektion Schi  
Anmeldung: Raiba Gramastetten,  
Tel.: 07239/8123-12  
Rückfragen: Alfred Gillmayr,  
Tel.: 07239/8950  
[gillmayr.34124@raiffeisen-ooe.at](mailto:gillmayr.34124@raiffeisen-ooe.at)

Donnerstag, 26.01. 2006  
Feldkirchen/D.  
19:00 Uhr  
**Sachkundenachweis-Kurs für Hundehalter**  
VA: SVÖ - OG 134 Feldkirchen/D.  
Kosten € 20,-  
Auskunft: 0732/671620 od.  
0664/4625366  
[drhumer\\_leonding@hotmail.com](mailto:drhumer_leonding@hotmail.com)  
[www.8ung.at/svoe-feldkirchen](http://www.8ung.at/svoe-feldkirchen)

Donnerstag, 26.01. 2006  
Gemeindeamt Gramastetten  
08:30-09:30 Uhr  
**Senioren-Sprechtag**  
VA: OÖ Seniorenbund

Donnerstag, 26.01. 2006  
Lummerstorfer-Teich  
08:00 Uhr  
**Bezirksmeisterschaften im Eisstockschießen**  
VA: Pensionistenverband Gramastetten

Sie auch auf unserer Homepage [www.gramastetten.ooe.gv.at](http://www.gramastetten.ooe.gv.at)

Samstag, 28.01. bis Sonntag, 29.01. 2006

### Langlaufwochenende im Ennstal

VA: SVG Sektion Schi  
Anmeldungen: Raiba Gramastetten,  
Tel.: 07239/8123-12  
Rückfragen: Alfred Gillmayr,  
Tel.: 07239/8950  
[gillmayr.34124@raiffeisen-ooe.at](mailto:gillmayr.34124@raiffeisen-ooe.at)

Sonntag, 29.01. 2006

Pfarrsaal  
14:00 Uhr  
**Gemütlicher Nachmittag**  
VA: Kameradschaftsbund

## FEBRUAR

Donnerstag, 02.02. 2006

Gasthaus Etlzberger  
20:00 Uhr  
**Jägerrunde Revier II**

Donnerstag, 02.02. 2006

14:00 Uhr  
**Seniorenachmittag**  
VA: Seniorenbund Ortsgr. Gramastetten

Freitag, 03.02. 2006 (sowie 10.02., 17.02., 24.02.)

Gasthaus Etlzberger  
**Knödeltage**

Samstag, 04.02. 2006

Pfarrsaal Gramastetten  
19:00 Uhr  
**Raiffeisen Tarockcup**  
Startgeld: € 10,-  
VA: Tarockcup-Team, SPÖ Gramastetten  
[office@tarockcup.at](mailto:office@tarockcup.at)  
[www.tarockcup.at](http://www.tarockcup.at)

Samstag, 04.02. 2006

Marktplatz und Bar-Café Schumanski  
14:00 Uhr  
**Langlaufcross mit Après-Ski-Party**  
mit Top-DJ Oli  
VA: Bar-Café Schumanski  
[www.schumanski.at](http://www.schumanski.at)

Dienstag, 07.02. 2006

Gasthaus Gramastettner Hof  
14:00 Uhr  
**Monatstreffen d. Pensionistenverbandes**  
VA: Pensionistenverband Gramastetten  
Donnerstag, 09.02. 2006  
Treffpunkt Ortsplatz  
08:30 Uhr  
**Ortswandertag der Senioren**  
VA: Seniorenbund Ortsgr. Gramastetten

Freitag, 10.02. 2006

Pfarrsaal Gramastetten  
**Rockaroas der Pfarre**  
VA: Pfarre Gramastetten

Dienstag, 14.02. 2006

Pfarrsaal Gramastetten  
14:00 Uhr  
**Valentinskränzchen mit Musik und Tanz**  
VA: Pensionistenverband Gramastetten

Mittwoch, 15.02. 2006

Pfarrsaal Gramastetten  
19:30 Uhr  
**Kirchenbeitrag: Wieviel und wozu?**  
Informationsveranstaltung für Jugendliche mit dem Leiter der Kirchenbeitragsstelle Urfahr, Mag. Raimund Böck.  
VA: Jugendkreis der Pfarre

Donnerstag, 16.02. 2006

Pfarrheim Gramastetten  
19:30 Uhr  
**Kirche und Humor**  
Ein heiter bis besinnlicher Vortrag mit Herrn Heinrich Grausgruber.  
VA: Katholisches Bildungswerk  
[elisabeth.radler@aon.at](mailto:elisabeth.radler@aon.at)

Donnerstag, 16.02. 2006

Landesmusikschule Gramastetten  
19:00 Uhr  
**Schülerkonzert mit Schwerpunkt „Fasching“**  
VA: Landesmusikschule Gramastetten  
[maria.peer@ooe.gv.at](mailto:maria.peer@ooe.gv.at)  
[www.musikschule.ottensheim.at](http://www.musikschule.ottensheim.at)

Montag, 27.02. 2006

Gasthaus Etlzberger  
Beginn: 14:00 Uhr  
**Bergerroas**

Dienstag, 28.02. 2006

Bar-Café Schumanski  
20:00 Uhr  
**Faschingskehrhaus**  
Livemusik mit den Mühlhaltern  
VA: Bar-Café Schumanski  
[www.schumanski.at](http://www.schumanski.at)

## VHS Gramastetten:

**Anmeldungen für VHS-Kurse sind unbedingt erforderlich!!!**

Internet: [www.vhs-ooe.at](http://www.vhs-ooe.at)  
E-Mail: [gramastetten@vhs-ooe.at](mailto:gramastetten@vhs-ooe.at)  
Tel. 0732/715615

ab Montag, 16.01. 2006

Polytechnische Schule Gramastetten  
18:30-21:00 Uhr  
**MS-Excel für AnfängerInnen**  
Kursdauer: 4 Abende (montags und mittwochs)  
Preis: € 160,-/inkl. Buch

ab Donnerstag, 19.01. 2006

Hauptschule Gramastetten  
18:30-20:10 Uhr  
**Englisch für Fortgeschrittene**  
Kursdauer: 5 Abende  
Preis: € 41,-/excl. Kopien

ab Montag, 06.02. 2006

Polytechnische Schule Gramastetten  
18:30-20:10 Uhr  
**Gestalten von Homepages im Internet**  
Kursdauer: 4 Abende (montags und mittwochs)  
Preis: € 107,-/inkl. Buch

Donnerstag, 16.02. 2006

Hauptschule Gramastetten  
19:00 Uhr  
**Babyschwimmen - 4 bis 18 Monate - Besprechungsabend**  
Der Kurs beginnt anschließend an den Besprechungsabend.  
Termine und genaue Uhrzeit werden ab Jänner bei der Anmeldung bekannt gegeben.  
Preis: € 65,-/8-mal

ab Montag, 27.02. 2006

Polytechnische Schule Gramastetten  
18:30-21:00 Uhr  
**Windows für AnfängerInnen**  
Kursdauer: 4 Abende (montags und mittwochs)  
Preis: € 160,-/inkl. Buch

ab Dienstag, 28.02. 2006

Kindergarten Pöstlingberg  
16:00-17:00 Uhr  
**Spezielle Gymnastik für Mutter und Kind**  
Dieser Kurs ist für Kinder von 2 bis 6 Jahren.  
Preis: € 45,50/10-mal

ab Dienstag, 28.02. 2006

Kindergarten Pöstlingberg  
17:15-18:15 Uhr  
**Turnen zu Musik für Kinder von 6 bis 10 Jahren**  
Preis: € 45,50/10-mal



## Aktion Gesunde Gemeinde

### Bekämpfen Sie Ihre Schwäche!

Fehlhaltungen, fehlende, mangelnde oder einseitige Bewegungen prägen heutzutage unser Alltagsleben und sind mitunter Ursachen für die Entstehung der häufig wirbelsäulenbedingten Beschwerden, die sich vor allem in Form von Schmerzen im gesamten Bereich der Wirbelsäule äußern. Beckenbodenschwäche kann bereits nach der Entbindung zum Thema werden. Die Beschwerden können sehr vielseitig sein. Zu Beginn zeigt sich oft nur eine mäßige Harninkontinenz (Harnverlust bei Husten oder Niesen), später können sich massive Senkungsbeschwerden einstellen. Sowohl die Muskulatur der Wirbelsäule als auch die des Beckenbodens können durch gezieltes Training positiv beeinflusst und dadurch bestehende Beschwerden gelindert werden.



**Wir bieten Ihnen individuelles Training in der Kleingruppe zu maximal 6 Personen an.**

Kosten: € 78,- für 6 Einheiten (mit ärztlicher Überweisung € 40,20 Selbstbehalt).

#### **Veronika Gutenbrunner**

Physiotherapeutin  
Tel.: 0650/4201322

#### **Sabine Knoll**

Physiotherapeutin  
Tel.: 0650/4201321  
Marktstraße 32, 4201 Gramastetten

#### ● **Wirbelsäulengruppe:**

**Sabine Knoll,**  
Beginn März 2006

#### ● **Beckenbodengruppe:**

**Veronika Gutenbrunner,**  
Beginn Jänner 2006

#### ● **Spätwochenbett:**

ab 5 bis 6 Wochen nach der Geburt  
**Veronika Gutenbrunner,**  
Beginn Jänner 2006

## Tanzworkshop mit Andrea Müller im Turnsaal des Kindergartens Pöstlingberg

### **Andrea Müller**

Ich habe am Brucknerkonservatorium Linz zeitgenössischen Tanz und Tanzpädagogik studiert und bin seit 1997 als freischaffende Choreografin und Regisseurin (Tanzfilme) tätig.

Bisher habe ich drei abendfüllende Tanzstücke (Tanztage Posthof Linz) sowie zwei Tanzfilme gedreht, welche auf vielen Festivals im In- und Ausland sowie im Fernsehen (Kunststücke) zu sehen waren. Ich habe eine siebenjährige Tochter und führe als zweites Standbein eine eigene Praxis als APM-Therapeutin und gewerbliche Masseurin im eigenen Haus.

### **Moderner Tanz für Erwachsene**

Dieser Kurs benötigt keinerlei Tanzvorkenntnisse. Mitzubringen ist vor allen Dingen Freude an Bewegung, bequeme Kleidung und Baumwollsocken.

**Kurszeiten:** jeweils Montag von 18:30 bis 20:00 Uhr

**Beginnend am 16.01. 2006 bis inklusive 27.03. 2006**

(nicht jedoch am 20.02.2006 wegen Semesterferien)

**Kurskosten für 10 Einheiten zu je 1h 30 min: € 100,-**

### **Tanz und Spiel für Kinder im Volksschulalter**

Beginnend mit spielerischen Aufwärmübungen, welche die motorischen und koordinativen Fähigkeiten der Kinder trainieren geht die Stunde über in rhythmische Tanzbewegungen bei denen natürlich die Freude an der Bewegung ein wichtiges Element für die Kinder ist.

**Kurszeiten:** jeweils Montag von 17:00 bis 18:00 Uhr

**Beginnend am 16.01. 2006 bis inklusive 27.03. 2006**

(nicht jedoch am 20.02.2006 wegen Semesterferien)

**Kurskosten für 10 Einheiten je 1 h: € 70,-**

Um telefonische Anmeldung für beide Kurse wird gebeten: 0699/10940000

## Tanzkurs

Die Volkstanzgruppe Gramastetten beteiligt sich als Kooperationspartner an der Tanzwelle „Oberösterreich tanzt“ vom Landesverband der Heimat- und Trachtenvereinigungen OÖ. und bietet einen

### **Tanzkurs**

zum **Schnupperpreis von 65,- Euro** pro Person an.

In diesem Tanzkurs lernen Sie an **vier Abenden Gesellschaftstänze** (Tanzstudio Heinz Schmidinger) und an weiteren **vier Abenden bodenständiges Tanzgut** (Volkstänze).

Der Kurs beginnt am **Montag, 9. Jänner 2006 im Pfarrsaal Gramastetten** (8 Montagabende).

Info und Anmeldung (paarweise bevorzugt) bei:

Volkstanzgruppe Gramastetten, Margarete Madlmayr, Tel. 07239/8110 oder 0664/2431690, E-Mail: [madlmayr@vpn.at](mailto:madlmayr@vpn.at)

## Vorankündigung Spielenachmittag für Kinder und Familien

In den Weihnachtsferien gibt es heuer erstmalig einen Spielenachmittag für Familien und Kinder im **Pfarrheim Gramastetten**, denn Langeweile hat in den Ferien keinen Platz. **Termin: Dienstag, 3. Jänner 2006 ab 14:00 Uhr.**

Es stehen jede Menge an Spielen für jede Altersgruppe zur Verfügung.

Vizebürgermeister  
Mag. Andreas Fazeni



Mittwoch, 21.12. 2005  
Sonax-Gelände  
ab 16:00 Uhr

**Wintersonnwendfeuer**  
VA: Freiwillige Feuerwehr  
Gramastetten

## Märchenhafter 20. Christkindlmarkt



Gerade rechtzeitig stellte sich beim heurigen Jubiläums-Christkindlmarkt winterliches Wetter mit Schneefall ein. Bereits am Freitagabend eröffnete die Singrunde Gramastetten mit einem stimmungsvollen Kirchenkonzert den 20. Gramastettner Christkindlmarkt.

**Nach den weihnachtlichen Reisen in den Vorjahren stand heuer eine Märchenreise durch Europa auf dem Programm. Dabei konnten sich die Kinder – und auch unzählige Erwachsene waren von der Idee begeistert - ihr persönliches europäisches Märchenbuch zusammenstellen. Märchenlesungen für Kinder und erstmals eine besINNLiche Märchenlesung für Erwachsene waren weitere Höhepunkte des diesjährigen Christkindlmarktes.**

Natürlich gab es auch wieder zahlreiche Kunstwerke und Spezialitäten bei den vielen nationalen und internationalen Standln sowie in den Blumenhandlungen zu erstehen. Einige der Teilnehmer sind vom ersten Christkindlmarkt an dabei!

Wir bedanken uns sehr herzlich bei den zahlreichen „Carol Singers“, die mit ihren musikalischen Weisen für eine vorweihnachtliche Stimmung sorgten, und bei Lore Reichtomann (Fa. Floren) für die Gestaltung unseres Marktbrunnens als ein-

zigartigen Adventkranz. Besonders unterstützt hat uns Familie Berndorfer, die ihren Innenhof nicht nur zur Verfügung gestellt, sondern auch ein bezauberndes Ambiente für die Kinder-Märchenlesungen gestaltet hat. Dankeschön dafür. Die Märchenbilder in den Fenstern der Häuser an der Marktstraße stammten von den Volksschulen Lichtenberg und Gramastetten. Wir danken den Direktorinnen für diese Leihgaben und den Hausbesitzern, die immer wieder ein offenes Ohr für unsere Anliegen haben.

Das Redaktionsteam bedankt sich auch bei den Gemeindebediensteten – sie haben das Thema Märchen „aufgestellt“, tatkräftig (siehe Programmpunkte) umgesetzt und auch in der Freizeit mitgearbeitet - und allen anderen freiwilligen Helfern, die zum Gelingen des Christkindlmarktes beigetragen haben; besonders beim Team der Gemeindebücherei Gramastetten für die Organisation der Märchenlesungen, bei Herrn Walter Knabl für die gewohnt hervorragende Organisation und Frau Christine Ginterseder, „Anlaufstelle“ für die Wünsche und Anliegen der Besucher und Standler.

Von der Marktgemeinde Gramastetten wurden 20 Kinder- und Jugendbücher zur Verfügung gestellt und verlost. Diese wurden an die Gewinner bereits zugesandt.



## BERICHT AUS DEM STANDESAMT

### Geburten ab Oktober 2005:

Daniela Egger, Nöbauerstraße 21  
Elena Zoe Schachner, Schlagbergstr. 72  
Philipp Herzog, Bachweg 2  
Silvia Kogler, Limberg 9  
Simon Reisinger, Kreuzweg 23/1  
Felix Stirmayr, Lichtenhag 26

### Todesfälle ab Oktober 2005:

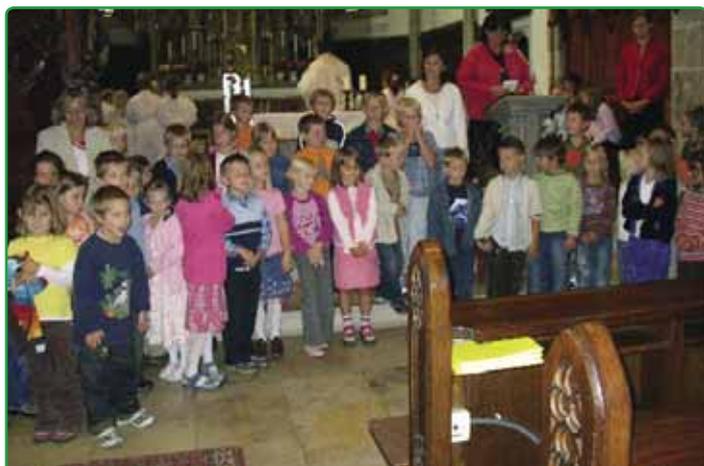
Maria Kohl, Rodltalstraße 1  
Mathilde Limberger, Feldsdorf 8  
Johann Reingruber, Am Großamberg 24  
Ferdinand Zillner, Höllerstraße 41

### Wir gratulieren recht herzlich!

**zum bevorstehenden 80. Geburtstag**  
Johanna Huemer, Wöran-Straße 12  
Anton Rieder, Hamberg 86

**zum bevorstehenden 85. Geburtstag**  
Josef Breuer, Amberg 2  
Josef Burgstaller, Lassersdorf 9  
Maria Haudum, Am Großamberg 7

## Rückblick auf das neue Schuljahr in der Volksschule - was seit September geschah



Das neue Schuljahr begann mit einer gemeinsamen Messe. Die Schulanfänger wurden vorgestellt.



Die 4.b wandelte mit Herrn Ginterseder auf den Spuren der Vergangenheit.

Er führte die Klasse zu historisch-bedeutsamen Orten in Gramastetten und erzählte dazu interessante Geschichten.



Herbstzeit ist Erntzeit - die 2.b Klasse bei der Erdäpfelernte. Lernen durch „Begreifen“ - im wahrsten Sinn des Wortes wurde im Herbst über zwei Schultage praktiziert. Die Einladung der Fam. Wögerbauer (Penz) und die eifrige Mithilfe von Eltern machten es möglich, dass die Schüler an diesen beiden Tagen sehr intensiv über die Herstellung landwirtschaftlicher Produkte und das arbeitsreiche Leben am Bauernhof informiert wurden.



Die 4.a und die 4.b besuchten das Schlossmuseum in Linz und bestaunten verschiedene Wohnstile von 1945 bis heute ...

## Winterfreuden im Hort!

Endlich ist er da! – Der erste Schnee! – Die Hortkinder stürzten sich mit Freude in die Schneemassen und ließen Schneemänner, Schneegeister, Schneepferde und eine Schneeburg entstehen! - Der Kreativität war bei soviel Schnee keine Grenzen gesetzt! Auch die Bobsaison wurde für dieses Jahr wieder eröffnet und die kalten Finger und Nasenspitzen ließen sich bei einer Tasse Tee schnell wieder auftauen!



## Martinsfest im KiGaPö ...



Da unser Martinsfest voriges Jahr viel Unmut auslöste, haben wir nach neuen Ideen, Impulsen und Änderungsvorschlägen gesucht. Dank des Engagements der Eltern und des Kindergarten-Teams konnten wir unser Martinsfest heuer in einem neuen Rahmen gestalten.

Unsere Kindergartenkinder waren in der Kirche im wahrsten Sinne des Wortes der Mittelpunkt. Nach eifrigem Laternenbasteln und Proben präsentierten sie die gelernten Lieder, Gedichte, ...

Anschließend zogen wir gemeinsam zum Kindergarten, wo schon ein stimmungsvolles Ambiente auf uns wartete. Bei Lagerfeuer, Punsch und Laternenlicht teilten viele nicht nur das Martinskipferl, sondern auch eine gemütliche Zeit mit uns.

Sehr gefreut hat uns die zahlreiche Teilnahme von Freunden, Bekannten, Verwandten, ehemaligen und werdenden Kindergartenkindern.

Besonderer Dank gilt unseren tatkräftigen Vätern Niko F. und Klaus K., die mit ihrem geheimen Punschrezept Wärme und Gemütlichkeit unter die Leute brachten, und Klaus B., der unser Lagerfeuer stets im Auge behielt.



## „Integration im Kindergarten“

In unserem Pfarrcaritas-Kindergarten ist es uns Pädagoginnen schon seit vielen Jahren ein Anliegen, Kinder mit „besonderen Bedürfnissen“ zu integrieren. In unserer täglichen Arbeit ist es unser Ziel, die Einzigartigkeit eines jeden Kindes anzuerkennen, und jedem von ihnen Aufmerksamkeit zu schenken und Begleitung zu geben.

So genannte „Integrationskinder“ brauchen oft ein Stück mehr Begleitung um sich gut entwickeln zu können.

Egal ob ein Kind körperbehindert, hyperaktiv,... ist oder andere, oft nicht sofort offensichtliche, Probleme hat, wir versuchen zum Wohle des Kindes die bestmöglichen Voraussetzungen für die Entwicklung zu schaffen.

Hier gibt es die Möglichkeit eine Stützkraft/Stützkinderpädagogin zur Unterstützung der Gruppe und zur Förderung der Kinder anzustellen (nach Abklärung durch den Facharzt, Besprechung der Rahmenbedingungen mit der mobilen, bezirkszuständigen Sonderkindergärtnerin, einer Antragstellung um Eingliederungshilfe der Eltern und einem abschließenden Besuch beim Amtsarzt).

Wir sehen Integration als Herausforderung, aber auch Bereicherung für unseren Kindergarten.

Die Vielfältigkeit der Kinder fordert sowohl uns Erwachsene als auch die Kinder zu mehr Toleranz und Verständnis, Einfühlungsvermögen,... heraus.

Verlässt ein Kind mit „besonderen Bedürfnissen“ den Kindergarten um die Schule zu besuchen, wird es in der Schule nicht automatisch als Integrationskind weitergeführt. Die Schule macht sich ihr eigenes Bild und gibt bei verbleibendem Bedarf noch in verschiedener Form Unterstützung.

Integration im Kindergarten orientiert sich an der Vorstellung einer Gesellschaft, in der kein Mensch ausgeschlossen ist!

Manuela Mayrhofer  
Sonderkindergärtnerin



## Integration im Kindergarten – was dann?

### Eine Stellungnahme der Volksschule Gramastetten zum Thema Integration:

Jedes Kind hat ein Recht auf Integration. Entscheidend für einen optimalen Fortlauf der Förderung des Kindes in der Schule ist die rechtzeitig einsetzende Förderung im Kindergarten.

Wie auch im Kindergarten sind in der Schule zwei zusätzliche Unterstützungsformen zum/zur Klassenlehrer/in gegeben:

### Sonderschullehrer bzw. Schulassistenten

Deren Einsatz richtet sich nach der Behinderungsform:

- Körperbehinderung (auch Folgeschäden eines Unfalls)
- Geistige Behinderung/Mehrfachbehinderung (auch Folgeschäden eines Unfalls)
- Sinnesbehinderung (auch Folgeschäden eines Unfalls)
- Lernbehinderung/Lernbeeinträchtigung
- Verhaltensbehinderungen

Außerordentlich wichtig ist die Kooperation der Eltern mit der Schule, da es Kindergärten laut Gesetz untersagt ist, Informationen (ohne das Einverständnis der Eltern) an die Schule weiterzugeben.

Erfahrungen der letzten Jahre zeigten, dass im Pfarrcaritas-Kindergarten Gramastetten ganz ausgezeichnete Arbeit mit Integrationskindern geleistet wird. Nicht zu vergessen ist die Bereitschaft der Gemeinde, zusätzliche Unterstützung in den oben erwähnten Formen zu gewährleisten.

Wir bedanken uns auf diesem Wege sehr herzlich für das Engagement von Kindergärtnerinnen und Gemeinde und bei allen Eltern, die uns ihr Kind anvertrauen.

Henriette Söllner  
Direktorin der VS Gramastetten

## KuHerbst 2005 erfolgreich beendet

Auch die letzten Veranstaltungen des Gramastettner Kulturherbstes waren sehr gut besucht. Das zeigt, dass trotz des dichten Programmes die GramastettnerInnen nicht „kulturmüde“ wurden. Im Gegenteil, sogar die letzten beiden Veranstaltungen waren ausverkauft!

Berichte über die Veranstaltungen mit vielen, vielen Fotos finden Sie auf der KuHerbst-Homepage unter [www.kuherbst.com](http://www.kuherbst.com).

Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich bei allen, die zum Gelingen des 1. Gramastettner KuHerbstes beigetragen haben.



Aktionstheater von Schülern mit Absurdem von James Krüss bis Ernst Jandl umrahmten die Vernissage unter dem Titel „text-SPUREn“ von Uli Matscheko am 25. Oktober in der Raiba Gramastetten.

## Verknüpft in den KuHerbst 2005

### GRAMASTETTEN

Livemusik am Klavier von Herrn Jorge Garcia machte den Abend mit Stan Laurel, Oliver Hardy & Co zu einem lustigen, stilechten Kinoerlebnis von anno dazumal.



Mit Stubbblues begeisterten Willi Resetarits & Extracombo am 21. Oktober im ausverkauften Etlzbergerhof.



Foto: ChoroGram

10 Jahre ChoroGram – 20 Jahre Band GILL CAMEO  
Im Jubiläumskonzert am 29. Oktober wurden im ausverkauften HS-Turnsaal Querschnitte aus dem musikalischen Schaffen der letzten Jahre präsentiert.



Die ironischen und schnellen Dialoge des Stückes „Die Straße der Masken“ wurden von den Laiendarstellern von TheKaGram bei der Premiere am 5. November im ausverkauften Pfarrsaal perfekt umgesetzt und sorgten für lang anhaltenden Schlussapplaus.

Alle Fotos außer ChoroGram: Hermann Luckeneder

## www.dieflottenhuepfer.com

Es waren einmal 10 Mädls in einem Ort namens Gramastetten, die am Bauernball im Jahre 2004 das Volk um Mitternacht mit einer ungewöhnlichen Tanzeinlage überraschten. Sie nannten es „Schuhplatteln“. Vom Schuhplattlerfieber erfasst, wuchs die Zahl der Lederhosenmädls auf 20. Fortan waren sie als „Flotte Hüpfer“ im Auftrag des Brauchtums unterwegs.

2 Jahre, über 40 Auftritte und zahlreiche Trainingsstunden später sind wir Schuhplattlermädls weit über die Grenzen von Gramastetten hinaus bekannt. Wir unterhalten auf Geburtstagsfeiern, Jahreshauptversammlungen, Bällen, als Vorgruppe der Jazz-Gitti oder beim Erntedankfest am Wiener Heldenplatz. Vor allem soziales Engagement liegt uns am Herzen. Besonders gerne kommen wir ins Arcus Sozialforum (ehemals Gemeindealtenheim) und bringen Abwechslung in den Bewohneralltag. Auch im Bezirksaltenheim und bei der MS-Selbsthilfegruppe waren wir schon zu Gast.

Unsere Motivation ist ungebrochen, es wird nie langweilig. Wir trainieren weiterhin jeden Montag, überlegen uns neue Showeinlagen, perfektionieren unsere Plattler und erweitern ständig unser Repertoire. Wir sind praktisch eine Self-Made-Truppe. Auch für die Nachkommenschaft sorgen wir selbst: Schließlich müssen gute „Schuhplattlergene“ weitergegeben werden. Das Jahr 2005 wollen wir genauso erfolgreich abschließen wie es begonnen hat, und zwar mit einem **Ball der Flotten Hüpfer**. Wir freuen uns auf zahlreiche plattlende, tanzende, lustige und gesellige Gäste. Überzeugen Sie sich von unseren Live-Qualitäten und lassen Sie sich die viel versprechende Mitternachtseinlage nicht entgehen.

Vorverkaufskarten gibt's um nur 4 Euro bei allen Hüpferinnen und in der Raiffeisenbank Gramastetten. Schenken Sie Freude zu Weihnachten, schenken Sie den Eintritt zum Ball der Flotten Hüpfer. Und wenn wir nicht den Spaß verlieren, dann platteln wir noch ewig!



Weitere Fotos unter [www.dieflottenhuepfer.com](http://www.dieflottenhuepfer.com)

## Jung & Freizeit



Die Highlanders bieten seit dem Herbst zwei neuen Zielgruppen eine interessante Freizeitbeschäftigung an. **Kleinkinder ab drei Jahre** trainieren jeden Samstag zwischen 09:00 und 10:30 Uhr in der Turnhalle der Volksschule einfache motorische Grundlagen. Als Freizeitvariante ist **Softball für Erwachsene** geeignet, auch mit wenig Training und Erfahrung den Spaß an diesem Sport zu erleben (Mittwoch, 17:00 bis 19:00 Uhr, in der Turnhalle der Volksschule oder Samstag, 13:30 bis 17:00 Uhr in der Turnhalle der Hauptschule). Information unter [www.highlanders.at](http://www.highlanders.at).



**Nächster Anzeigenschluss:**  
Dienstag, 31. Jänner 2006

**Medieninhaber:**  
Marktgemeinde Gramastetten  
Marktstr. 17, 4201 Gramastetten  
Telefon: 07239/8155-0, Fax DW -12  
[gemeinde@gramastetten.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@gramastetten.ooe.gv.at)  
[www.gramastetten.ooe.gv.at](http://www.gramastetten.ooe.gv.at)

Text und Fotos:  
wenn nicht anders angegeben:  
Marktgemeinde Gramastetten

Gestaltung:   
[www.ROSSMEISSL.at](http://www.ROSSMEISSL.at)

## Eishockey Gramastetten wieder siegreich!



Die Eishockeysaison 2005/06 hat längst begonnen und auch die Gramastettner Cracks fegen wieder über das Eis.

Nach einem Training bestritt die Spielergemeinschaft EHG bereits am Samstag, 29. Oktober 2005 ihr erstes Turnier in der Norbert-Eder-Eishalle in Tragwein.

Bei diesem Turnier nahmen 8 Mannschaften teil, die zum Teil in der Linzer Stadtliga (Hobbyliga) spielen.

Für das EHG-Team gingen folgende Cracks auf das Eis: Köppl Peter, Reisinger Werner, Reiter Robert, Schmid Martin, Weixlbaumer Bernd und Weixlbaumer Andreas

Im heiß umkämpften Finale gewannen die Gramastettner durch taktisch kluges Spiel und dem nötigen Torglück gegen EHC



Mauthausen mit 3:1.

Das EHG-Team bedankt sich bei den mitgereisten Fans, die für tolle Stimmung in der Eishalle sorgten.

Na, neugierig geworden?

Das Gramastettner Team sucht neue Spieler, um den Kader zu vergrößern und damit eventuell in der nächsten Saison in die Linzer Hobbyliga einsteigen zu können.

Sollte also jemand im Umkreis von Gramastetten Interesse am Amateur-Eishockey haben, bitte im Forum des Eishockey Gramastetten Teams ([www.gramastetten.at/eishockey](http://www.gramastetten.at/eishockey)) registrieren. Dort findet man Informationen über den Eislaufplatz Gramastetten, diverse Spiele, etc.

## Eislaufkomitee Gramastetten - Vorstandsübergabe

Seit 1991 leitete Hermann Luckeneder die Geschicke des EKG. Er hatte immer gute Ideen, wie man den Aufbau des Eislaufplatzes erleichtern könnte und erledigte seine Aufgaben immer äußerst sorgfältig und verlässlich. Herr Luckeneder wird sich auch weiterhin dafür einsetzen, dass seine Schüler den Eislaufplatz benützen können.

Es war nicht leicht, jemanden zu finden, der sich ebenso dieser Herausforderung stellt wie Hermann Luckeneder.

Mit Joachim Berger wurde ein würdiger Nachfolger gefunden. Am 18. Oktober 2005 übergab Hermann Luckeneder das Amt des EKG-Vorstandes nun an ihn.

Das Eislaufkomitee Gramastetten bedankt sich bei Hermann Luckeneder für die gute Zusammenarbeit als Vorstand. Er wird uns auch weiterhin im EKG-Team erhalten bleiben.

Wir freuen uns auch schon auf die zukünftigen "eiskalten" Arbeiten mit dem neuen EKG-Vorstand Joachim Berger.

Bericht: Doris Poimer  
Foto: Luckeneder Hermann



**Bild von links.:**  
hinten: Reinhard Madlmayr, Siegfried Trumpp, Martin Schmid, Doris Poimer, Gerhard Schmid, Hermann Köpplmayr  
vorne: Joachim Berger, Hermann Luckeneder

## Werden Sie Tagesmutter!



Die Marktgemeinde Gramastetten fördert die Kleinkinderbetreuung durch Tagesmütter schon seit Jahren, um Kindern ein Aufwachsen in familiärer Atmosphäre bei erfahrenen Müttern zu ermöglichen. Außerdem unterstützt sie damit eine Verdienstmöglichkeit, die Frauen eine flexible Berufsausübung ermöglicht.

Wir arbeiten in Angelegenheiten der Tagesmütter mit dem Verein Aktion Tagesmütter Oberösterreich zusammen.

Die Ausbildung zur Tagesmutter erfolgt durch das Berufsförderungsinstitut.

Anmeldungen zur Ausbildung als Tagesmutter sind laufend möglich. Die Kosten der Ausbildung übernimmt für Gramastetterinnen die Marktgemeinde Gramastetten!

Nähere Informationen erhalten Sie im Marktgemeindeamt Gramastetten, Fr. Oberhamberger, Tel 07239/8155-41,

oder bei der Aktion Tagesmütter Oberösterreich, Raimundstraße 10, Linz, Tel. 0732/6922-80 od. 83.

## Neue Wohnungen am Hopfengarten

Die GIWOG baut sechs Eigentumswohnungen am Hopfengarten (hinter dem Sonax-Gelände). Alle Wohnungen werden ca. 85 m<sup>2</sup> groß sein und Terrassen mit wunderschönem Ausblick auf das Rodltal haben.

Wenn Sie Interesse an einer Wohnung haben, melden Sie sich bitte beim Gemeindeamt, Tel. 07239/8155-0.



Der Imkerverein Gramastetten wünscht allen Honigkunden, Gönnern, Institutionen und seinen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2006.

Der Vorstand

## Schilift Koglerau mit Snowboard-Table



Schi-Vergnügen bei Tag und Nacht – neue, bestens ausgeleuchtete Flutlichtpiste!

Der Schilift am Rande der Stadt, gleich hinter dem Pöstlingberg.

So finden Sie uns:

Postbus-Haltestelle Elendsimmerl, 2 km hinter dem Pöstlingberg in Richtung Gramastetten - Parkplatz direkt beim Lift!

### Betriebszeiten:

Dienstag und Donnerstag: 18:00 bis 21:00 Uhr (Flutlicht)

Freitag, Samstag, Sonntag,

Feiertag und Schulferien: 13:00 bis 17:00 Uhr

Für Gruppen ab 20 Personen ist der Liftbetrieb auch außerhalb dieser Zeiten nach telefonischer Vereinbarung möglich (Tel.: 0732/650 297). Wir organisieren Firmenläufe an Wochenenden und wochentags, bei Flutlicht.

Dienstag und Donnerstag RTL-Training zur Verbesserung Ihrer Schitechnik.

Den SVL-Mitgliedern bieten wir:

- \* Erlernen und Üben der modernen Schilaufttechnik
- \* Erlernen des Schifahrens im Rennlauf (durch Tore)
- \* Trainieren und Perfektionieren der RTL- und TL-Technik

Nutzen Sie dieses Angebot und verbessern Sie Ihre Schitechnik. Vereinslehrwarte stehen den Mitgliedern immer zur Verfügung!

	Erwachsene	SVL- und ÖSV-Mitglieder und Schüler bis 15 Jahre
Halbtages-Karte (13:00 bis 17:00 Uhr)	€ 6,50	€ 5,50
Flutlichtkarte	€ 5,50	€ 5,00
Zehnerblock (nicht bei Flutlicht)	€ 4,50	€ 4,00

Anfragen an:

Juwelier Mayrhofer, 0732/650 297 oder

Josef Mayrhofer, 0664/615 25 82

E-Mail: [schi@sv-lichtenberg.at](mailto:schi@sv-lichtenberg.at)

Internet: [www.sv-lichtenberg.at](http://www.sv-lichtenberg.at)

## Stellenmarkt

**Reinigungskraft** für Haushalt Nähe Pöstlingberg für ca. 3-4 Stunden pro Woche gesucht. Tel. 0650/5436905

**Koch- und Haushaltshilfe gesucht**, 3 x 3 Std. pro Woche, Umgebung Gramastetten, vorwiegend Kochen ab Jänner 2006, Tel. 0664/5568607

Suche Ordinationshilfe mit Organisations-talent für Ordination in Ottensheim. Handschriftliche Bewerbung mit Foto und Lebenslauf an Dr. Lucia Kehrer, Jakob-Siglstraße 1, 4100 Ottensheim.

## Inserate

Suche eine **gebrauchte Langlaufausrüstung** (Schi, Schistöcke sowie Schuhe Gr. 40-41). Bin Anfänger. Tel. 0650/3271945

Suche Mietwohnung in Gramastetten! Tel. 0699/12032912

## Neu in Gramastetten



**Mobile Massage**  
**Susanne Werth,**  
**Fürtnerstraße 20**

Telefonische Terminvereinbarung: 07239/75172, 0664/4616104



**ÖSTERREICHISCHES**  
**ROTES KREUZ**  
OBERÖSTERREICH

## Sozialberatungsstelle Gramastetten

die Anlaufstelle  
für Hilfe suchende Menschen  
kostenlos-vertraulich-anonym

Öffnungszeiten:

**Montag und Freitag**

von 08:00 bis 11:00 Uhr,

**Donnerstag** von 08:00 bis 11:00 Uhr  
und von 17:00 bis 19:00 Uhr.

Marktgemeindeamt Gramastetten  
(EG), Marktstraße 17, 4201 Gramastetten

Ansprechpartnerin:

Elfriede Freiseder,

Tel. 07239/ 20417

E-Mail: [sozialberatung.gramastetten@o.redcross.or.at](mailto:sozialberatung.gramastetten@o.redcross.or.at)

## ARCUS Sozialforum GmbH



Im ARCUS-Sozialforum in Gramastetten hat es im Oktober eine wesentliche Veränderung gegeben.

Vier Bewohner sind Mitte des Monats in die Wohngemeinschaft (WG) in der Marktstraße 14 übersiedelt. Jeder von ihnen hatte „gemischte“ Gefühle, weil er sich nur schwer vorstellen konnte, was auf ihn zukommen würde. Die MitarbeiterInnen des ARCUS Sozialforums haben sich bemüht, die vier Herren gut darauf vorzubereiten.

Höhere Selbständigkeit, mehr finanzieller Spielraum - waren und sind eine große Motivation, in einer betreuten WG zu wohnen. Einer von den vieren lebt bereits so richtig in der WG. Die restlichen drei Bewohner nehmen die Mahlzeiten (noch) im Stammhaus im Schmiedberg ein. An

betreuten Haushaltstagen werden die Bewohner beim Kochen, Wäschewaschen, Aufräumen, Reinigen, ... unterstützt. Die Betreuung in der WG ist mit 40 Wochenstunden konzeptioniert, wobei der Betreuungsaufwand in der Anfangsphase größer ist. Täglich unterstützt ein/e Mitarbeiter/in aus dem Stammhaus die vier Bewohner im Alltagsleben. Im Keller gibt es drei Räume, die sich für tagesstrukturierende Maßnahmen eignen. Diese müssen erst entsprechend eingerichtet werden.

Das gesamte Team des ARCUS-Sozialforums wünscht allen GramastettnerInnen besinnliche Weihnachten und alles Gute für 2006.

Wolfgang Brunner  
Geschäftsführung

## Sozialtipp

### „Unterstützung pflegender Angehöriger“

Wenn Sie als naher Angehöriger eine pflegebedürftige Person, die zumindest Pflegegeld der Stufe 4 bezieht, seit einem Jahr überwiegend pflegen und wegen Krankheit, Urlaub oder sonstigen wichtigen Gründen an der Erbringung der Pflege verhindert sind, können Sie für Ersatzpflege im Ausmaß von zumindest einer Woche bis höchstens aber 4 Wochen jährlich um eine Unterstützung ansuchen. Nähere Infos und Anträge erhalten Sie in der Sozialberatungsstelle.

## BetreuerInnen gesucht!

Du arbeitest gerne mit Kindern, bist kreativ, lustig, einfallsreich und es macht dir Spaß Veranstaltungen zu organisieren? Dann bist du bei uns richtig!

### Wir suchen BetreuerInnen für das Kinder-Sommerferienprogramm 2006.

Wenn du Interesse hast, melde dich bei der Marktgemeinde Gramastetten  
Tel.: 07239/8155 DW 10 (Fr. Durstberger) oder DW 40 (Fr. Mairhofer).

## Sicher durch Tarife



Das Tarifzonenmodell des OÖ Verkehrsverbundes ist eine klare Sache. Ganz Oberösterreich ist

in Waben eingeteilt. Jede Wabe entspricht einer Tarifzone. Es gibt 448 Regionalzonen und die drei Kernzonen Linz, Wels und Steyr. Bei Fahrten zwischen Regionalzonen entscheidet die Anzahl der befahrenen Waben über die Höhe des Fahrpreises. Auf der gewählten Fahrtstrecke gilt freies Wechseln zwischen den OÖVV-Verkehrsunternehmen. Ein gemeinsamer Tarif für mehr als 40 Verkehrsunternehmen. Alle nicht personenbezogenen Zeitkarten können übertragen werden.

Angeboten werden Einzelfahrscheine, Tagesfahrkarten, Wochen- und Monatskarten (gleitende Gültigkeit). Die Jahreskarte bzw. die Semesterkarten für Studierende sind ein exklusives Produkt des OÖ Verkehrsverbundes und nur im Kundenbüro der OÖVG in Linz erhältlich. Internet: [www.ooevv.at](http://www.ooevv.at)

**Achtung:** Sie können sich beim Kauf einer Regionalfahrkarte in die Städte wie Linz, Wels und Steyr die Stadtverkehre sehr günstig dazukaufen.

### Zum Beispiel:

#### Neumarkt im Mkr. – Linz K+, 6 Zonen

Tageskarte .....	€ 9,80
TK ermäßigt (zB VORTEILScard Senior) .....	€ 5,30
Wochenkarte .....	€ 21,60
Monatskarte .....	€ 72,50

**Vergünstigungen im OÖ Verkehrsverbund** gibt es für Kinder, Familien, Senioren, Behinderte, Kriegsbeschädigte, Blinde und auch für Tiere. Berechtigungsnachweise sind hier aber zu erbringen. Neben der Kinderermäßigung (bis zum 6. Geburtstag frei, danach bis zum 15. Geburtstag ermäßigt) akzeptiert der OÖ Verkehrsverbund folgende Berechtigungsnachweise für Vergünstigungen: VORTEILScard Familie, VORTEILScard Senior, VORTEILScard Spezial (Behinderte), VORTEILScard Spezial (Kriegsbeschädigte) und VORTEILScard Blind. So können Sie auch im Linien- und Rufbus Vergünstigungen in Anspruch nehmen.

Die VORTEILScard der ÖBB ist ein einmaliges Angebot. Mit einer Fahrpreisermäßigung von bis zu 50 % reist man ein Jahr lang auf allen Strecken der ÖBB. Näheres unter [www.oebb.at](http://www.oebb.at)

**Kontakt:** Andrea Falkner, Mobi Tipp – Die Nahverkehrsinfo, Linzerstraße 2, 4320 Perg, Telefon 07262 53853, Internet: [www.mobitipp.at](http://www.mobitipp.at), E-Mail: [office@mobitipp.at](mailto:office@mobitipp.at)

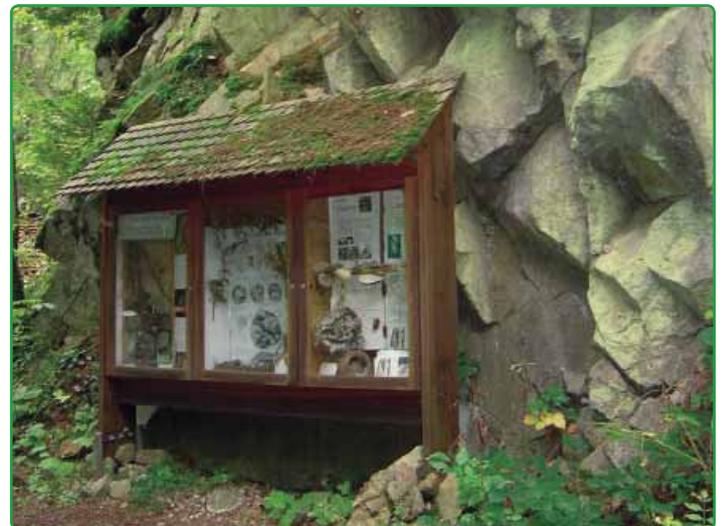
## Im Kampf gegen den Zahn der Zeit



Im schier aussichtslosen Kampf gegen den gefräßigen Zahn der Zeit hat der Kameradschaftsbund Gramastetten einen kleinen Teilerfolg zu vermelden.

Der von Bruno Gattringer, Fritz Stanzel und Volksschuldirektor Josef Altmüller vor rund 20 Jahren ins Leben gerufene Waldlehrpfad war in die Jahre gekommen. Die Pfosten der Schaukästen begannen zu kränkeln und morschen. Die Glasscheiben hatten eine dicke „Patina“ ange-setzt, die den Blick auf die von den Schulkindern mit viel Mühe gestalteten Informationstafeln trübte. Allerlei Kleinvieh hatte sich in den Holzkästen wohnlich eingenistet und phantasievolle Vorhänge zu spinnen begonnen. Wild wuchernde Waldranken ließen an die unseligen Märchenprinzen denken, die Dornröschen während seines 100-jährigen Schlafes verpasste. Der Wald war just dabei sich zurückzuholen, was ihm einst gehörte.

Da von nichts noch nie was wurde, reparierte der Kameradschaftsbund die Schaukästen, putzte die Fensterscheiben, delogierte die lang- und kurzhaxigen „Untermieter“ und rodete das bedrohliche Gestrüpp. Die „Hardware“ sollte damit wieder ein Weilchen halten. Um die „Software“ wollen sich erneut die Gramastettner Schulen annehmen. Hermann Luckeneder sagte zu, sich dafür einzusetzen, dass Schulkinder die Tafeln in den Schaukästen gestalten. Das wäre ein erzieherisch durchaus sinnvoller und praxisorientierter Ansatz, dessen Ergebnisse die Kinder bei einem kleinen Sonntagsspaziergang ihrer Familie stolz präsentieren könnten.



Solange die Betreuung von kulturellen Einrichtungen, wie der Waldlehrpfad eine darstellt, in der Hand einer Einzelperson liegt, steht und fällt die Erhaltung mit dieser Person. Durch Institutionalisierung sollte eine Kontinuität in der Betreuung gewährleistet werden. Wir hoffen, in diesem Sinne einen Beitrag erbracht zu haben.

Wenn auch Sie ein wenig das gute Gefühl genießen wollen, etwas Sinnvolles getan zuhaben, dann kommen Sie zu uns. Es gibt noch Arbeit!

Kontaktadresse:  
Adolf Lehner  
Obmann des OÖKB, OG Gramastetten  
Tel.: 07239 7142

## Winterdienst

Die Winterdiensterteilung (Schneeräumung und Streuung) für den Winter 2005/2006 ist bereits genauestens festgelegt. Ab 4 Uhr früh sind unsere Bauhofmitarbeiter, ein Gramastettner Transportunternehmer und einige Landwirte für Sie im Einsatz, bei extremen Witterungsverhältnissen sogar rund um die Uhr. Bitte haben Sie Verständnis, dass bei unserem großen Straßennetz nicht überall gleichzeitig geräumt und gestreut werden kann. Zu Ihrer Sicherheit haben wir auch heuer wieder ca. 8000 Schneestangen mit Rückstrahlern entlang unserer Gemeindestraßen aufgestellt. Die Winterdienstkosten für den letzten Winter (2004/2005) betragen € 230.000,-.

Auf den Hauptverkehrswegen durch Gramastetten, das sind die Waldinger- und die Hansberg-Landesstraße (von der RAIBA bis Linz), wird der Winterdienst wieder von der Straßenmeisterei Ottensheim durchgeführt. Anfragen bzgl. Winterdienst auf diesen Straßen richten Sie bitte direkt an die Straßenmeisterei Ottensheim, Tel. 07234/82246.

Wir ersuchen aber auch Sie, liebe AutofahrerInnen, Ihr Fahrzeug „wintertauglich“ (Winterreifen, ev. Schneeketten, ...) auszurüsten und Ihre Geschwindigkeit den Witterungsverhältnissen anzupassen.

Weiters weisen wir darauf hin, dass **in Siedlungen auf öffentlichen Straßen das Parken verboten** ist, wenn dadurch nicht mehr genügend Platz für die Winterdienstfahrzeuge zur Verfügung steht. **Bei Nichtbefolgen ist die Räumung und Streuung nicht gewährleistet.**

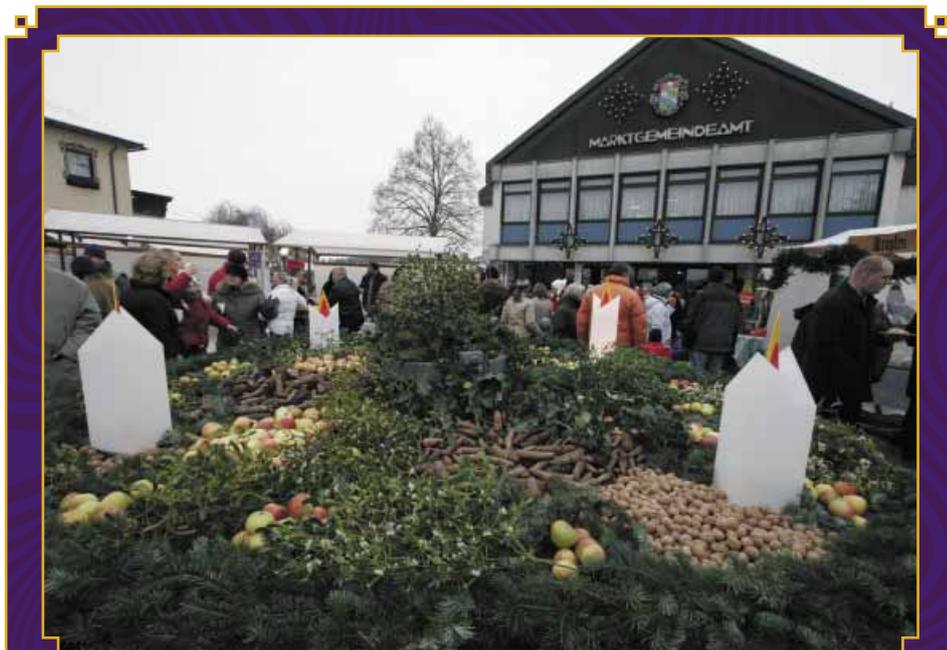


## Martin Hofer erhält Sicherheitspreis



Nach dem Überfall auf einen Urfahrner Supermarkt verfolgte der 18-Jährige (im Bild 2. von links) die zwei Täter und konnte somit später der Polizei wichtige Personenbeschreibungen liefern, woraufhin die beiden überführt werden konnten.

Für seinen mutigen und selbstlosen Einsatz erhielt er am 21. Oktober 2005 von der Bundesministerin für Inneres, Frau Liese Prokop, den Sicherheitspreis.



Wir bedanken uns herzlich bei Familie Huber, Mitterweg 23, die uns heuer den Christbaum am Marktplatz kostenlos zur Verfügung gestellt hat und bei Lore Reichtomann (Fa. Floren), die unseren Marktbrunnen in einen riesigen Adventkranz verwandelt hat.

*Der Amtsleiter und die Bediensteten  
der Marktgemeinde Gramastetten  
wünschen Ihnen frohe Weihnachten  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*